

## **Gelder von abgesagten Anlässen und Veranstaltungen aus dem Tourismusbudget für Finanzierung von ausserordentliche Covid-Massnahmen**

### **Aus den Verhandlungen des Gemeindevorstandes und der Geschäftsleitung**

Im Februar und März 2021 wurden vom Gemeindevorstand und der Geschäftsleitung unter anderem folgende Geschäfte behandelt, beziehungsweise folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Baubewilligungen und Meldeverfahren**

- Projer Architektur AG, Filisur, wird die Bewilligung erteilt, die Liegenschaft Ers Spinatsch, Parzelle Nr. 315, Silvaplana, von Tiziano und Barbara Pelloni, umzubauen.
- Dubbick Ghislaine und Denis Solvay wird die Bewilligung erteilt, die bestehende Liegenschaft Chesa Diana, Parzelle Nr. 2075, Silvaplana-Surlej umzubauen und eine unterirdische Garagenhalle anzubauen.
- Die Wiederherstellung des Daches der Jagdhütte Hotel Bellavista, welches bei einem Brand beschädigt wurde, wurde bewilligt.
- Der Anton Giovanoli AG, Surlej, wird, unter Vorbehalt allfälliger Einsprachen, die Bewilligung für einen Anbau beim Pferdestall/Remise, Hof Lej Ovis-chel, Silvaplana-Surlej, erteilt.
- Weiter nimmt der Gemeindevorstand Kenntnis von der Sanierung der Fassade, Ersatz der Garagentore und der Verstärkung des Balkons beim Hof Lej Ovis-chel, Parzelle Nr. 1700, Silvaplana-Surlej, der Anton Giovanoli AG.
- Der Surfeinstieg Camping und Surfzenter muss optimiert werden. der Gemeindevorstand genehmigt, unter Vorbehalt allfälliger Einsprachen, die Optimierung und Renaturierung des Seeufers beim Lej da Silvaplana, Parzellen Nr. 208. 210. 212 und 2029, Silvaplana.
- Herr Daniel Sandoz wird das Abänderungsgesuch im Rahmen der Sanierung der Chesa Panorama (ehemalige Chesa Piropo), Parzelle Nr. 57, Silvaplana-Surlej, für eine Balkonverglasung bewilligt.
- Der Gemeindevorstand genehmigt das Anbauprojekt Wohnraum, Garage und Pelletlager, Chesa La Valetta, Parzelle Nr. 794, Silvaplana-Surlej, von Frau Ursula Loizides. Vorbehalten bleibt die Zustimmung des Amtes für Wald und Naturgefahren betr. Näherbaurecht.
- Ursula und Ruedi Sutter-Marmet, sanieren ihre Wohnung in der Chesa Cravunera, Parzelle Nr. 813, Silvaplana. Dabei werden die Bodenbeläge sowie die Nasszellen erneuert und die Küche umgebaut.
- Der Hotel Bellavista Silvaplana AG wird der Abbruch und Neubau/Wiederaufbau der Liegenschaft Foppas, Parzelle Nr. 4, Silvaplana-Surlej, bewilligt.

## Budgetfreigaben

- Forstdienst Sils-Silvaplana - Elektro-Stapler Jungheinrich EJC-112 der Firma Jungheinrich Profishop AG, Hirschthal
- Ratsaal Gemeindehaus – Medientechnik der Firma Münsterton, St. Moritz
- Forstdienst Sils-Silvaplana – Garagentor der Firma Pfister, Samedan
- Forstdienst Sils-Silvaplana – Dachrinne der Umkleidehütte an die Firma Meuli AG, Sils-Maria

## Arbeitsvergaben

Alterszentrum Du Lac – zusammen mit den Gemeinden Sils und St. Moritz im Gesamtbetrag von CHF 16.9 Mio.

Arbeitsgattung	Firma
Erdarbeiten	Nicol. Hartmann & Cie. AG, St. Moritz
Vorarbeiten Baustart	Nicol. Hartmann & Cie. AG, St. Moritz
Baumeisterarbeiten	Nicol. Hartmann & Cie. AG, St. Moritz
Arbeitsgerüste	Luzi Gerüste AG, Cazis
Schaltgerätekombination	Mauro de Pedrini, Celerina
Notlichtanlage	Tyco Integrated Fire&Security, Pfäffikon
Elektroinst. Starkstrom	Pomatti AG, St. Moritz
Elektroinst. Schwachstrom	Pomatti AG, St. Moritz
Heizungsanlagen	Bouygues E&S InTec, St. Moritz
Lüftungsanlagen	Bouygues E&S InTec, St. Moritz
Sanitäranlagen	Vitali Haustechnik AG, Zuoz
Sprinkleranlagen	Controx Brandschutz GmbH, Winterthur
Brandmeldeanlage	Securiton AG, Chur
Aufzugsanlagen	Schindler Aufzüge AG, Chur

## Beiträge

- Salome Purschke von der Höheren Fachschule für Tourismus (HFT) und ihr Team erhalten einen finanziellen Beitrag für ihr Projekt „Art dschieta“. Dabei möchten sie Kunstschaaffenden aus der Region bzw. dem Kanton Graubünden eine Möglichkeit geben, ihre Kunst der Öffentlichkeit zu zeigen. Auch möchten sie das Projekt MortAlive von Glaziologe Felix Keller unterstützen (technische Beschneigung – ohne elektrische Energie – von Gletschern), um somit das Abschmelzen von Gletschern zu reduzieren.
- Im Jahr 2019 wurden weltweit mehr als 380 Millionen Tonnen Plastik produziert, wobei mehr als 10 Millionen Tonnen davon in den Ozeanen enden, Tendenz steigend.  
In den letzten Jahren wurden erste Studien in Schweizer Seen und Flüssen durchgeführt, wobei in jeder der untersuchten Wasser- als auch Sedimentprobe Mikroplastik gefunden wurde. Jüngste Studien haben auch das Vorkommen von Mikroplastik im Schneefall in Davos nachgewiesen, was ein Indikator für atmosphärischen Transport und Ablagerung von Mikroplastik sein könnte. Des Weiteren wurde gezeigt, dass 90% der Schweizer Auenböden mit Plastik kontaminiert sind und das bis zu 14'000 Tonnen Plastik jährlich in unseren Böden und Gewässern enden.  
Die Verschmutzung durch Mikroplastik ist nicht nur ein rein maritimes Problem, sondern auch ein terrestrisches, welches sich verstärkt auf unsere Landwirtschaft, unsere unberührte Natur, unsere Seen und Flüsse sowie auf die Gesundheit von Mensch und Tier auswirken kann. Das Wissen bezüglich Vorkommen, Menge, Art und möglichen Effekten von Mikroplastik im Schweizer subalpinen und alpinen Raum ist momentan sehr lückenhaft. Für das Gewässersystem des Oberengadins fehlen jegliche wissenschaftliche Untersuchungen. Herr Dr. Roman Lehner, Co-Founder & wissenschaftlicher Leiter von Sail & Explore Association, Bern, plant in Zusammenarbeit mit der ETH Zürich und der EPFL eine Mikroplastikstudie in oberengadiner Gewässern. Ziel ist es, damit einen ausführlichen Nachweis von Mikroplastik in den Gewässern des Oberengadins zu erbringen. Dazu werden während eines Zeitraumes von 2 Monaten wöchentlich an den gleichen Stellen Proben entnommen, um so ein möglichst genaues Bild über das Vorkommen, Menge, Grösse als auch Art des Mikroplastiks zu erhalten. Das geplante Projekt wird die erste alpine Studie dieser Art sein, da bisherige Studien nur zeitlich limitierte einmalige Messungen beinhalteten.

Auf unserem Gemeindegebiet werden Proben beim Ein- und Ausfluss des Silvaplanersees, welcher im Sommer touristisch stark genutzt wird und beim Ein- und Ausfluss des Lej da Champfèr resp. Lej Suot genommen.

- Durch Schulung und Sensibilisierung der Imker und weiteren interessierten Personen transformiert FREE-THEBEEES die monokulturartige Honigimkerei schrittweise in eine diversifizierte, artgerechte und verantwortungsbewusste Bienenhaltung. Damit wird, gemäss den Bedürfnissen unserer Zeit, die Bienengesundheit gefördert, die Bestäubungsleistung gesichert und die Nachhaltigkeit in der Honigproduktion gewährleistet. Die Gemeinde Silvaplana unterstützt das Vorhaben finanziell.

### **Veranstaltungs- und Streckenbewilligungen**

- Für die COOP FIS Cross-Country World-Cup Veranstaltung wurde am Wochenende vom 13./14. März 2021 die Veranstaltungsbewilligung erteilt. Auf der FIS-homologierten Loipe im Gebiet Muot dal Diavel, Surlej, konnten so am Samstag, 13. März 2021 Weltklasse-Langlaufrennen der Damen und Herren in klassischer Technik organisiert werden.
- Für das Weltcup-Finale im Snowboard Slopestyle vom Sonntag, 28. März 2021 auf dem Corvatsch wurde die Veranstaltungsbewilligung erteilt.
- Am Wochenende vom 2./3. Juli 2021 findet die Laufveranstaltung Ultraks statt. Der „Corvatsch Trail“ führt hinaus aus Pontresina in die beeindruckende Bergwelt des Corvatsch. Die Strecke führt dann durch das wildromantische Val Roseg, vorbei am Roseggletscher. Die Teilnehmer erreichen nach ca. 12 Km den höchsten Punkt der Strecke auf der Fuorcla Surlej. Downhill geht es zurück nach St. Moritz und St. Moritz Bad. Ab St. Moritz Bad geht es dann leicht bergauf über den Piz Rosatsch zurück ins Ziel nach Pontresina. Für die Streckenführung auf Gemeindegebiet von Silvaplana wird die Bewilligung erteilt.
- Für die Veranstaltungen im Rahmen des Engadin Sommerlaufs Mitte August 2021 werden die Streckenbewilligungen erteilt. Am Freitag, 13. August 2021 findet ein Lauf unter dem Namen Crossing Engiadina – Trail da glüsch mit Start in St. Moritz Ludains über Surlej Murtel statt. Neben dem traditionellen Sommerlauf am Sonntag, 15. August 2021 findet am selben Tag im Rahmen von Crossing Engiadina der Trail dal Lej mit Start in Sils über Silvaplana Lej Suot, Alp Suvretta mit Ziel in St. Moritz Ludains statt.

### **Gemeindepolizei**

Der Gemeindevorstand verzichtet vorerst auf eine Zusammenarbeit mit der Gemeindepolizei St. Moritz.

### **Mitarbeiter**

Massimo Spataro aus Maloja beginnt am 1. August 2021 seine Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt EFZ in der Werkgruppe Silvaplana.

### **Gesetze**

Die Gemeindeversammlung hat folgende Gesetze bzw. Ordnungen erlassen:

- Ordnungsbussenverordnung

### **Camping Silvaplana**

Der Gemeindevorstand hat ab Sommert 2021 folgende Campingtarife erlassen:

#### **Passanten**

Erwachsene	unverändert	CHF.	12.50
Jugendliche (12 bis 16 Jahre)	unverändert	CHF	9.50
Kinder (5 bis 11 Jahre)	unverändert	CHF	5.00
Hunde	neu	CHF	4.00
Auto	unverändert	CHF	10.00

Motorrad	unverändert	CHF	4.00
Strom	neu	CHF	4.00
Anhänger	unverändert	CHF	7.00
Zelt klein	unverändert	CHF	7.00
Zelt gross	unverändert	CHF	10.00
Wohnwagen	unverändert	CHF	10.00
Bus	neu	CHF	16.00
Bus/Vorzelt	neu	CHF	18.00
Wohnmobil	neu	CHF	20.00

Zuzüglich Kurtaxen von CHF 4.00 pro Person und Tag (ab 12 jährig) und zuzüglich CHF 0.25 Verkehrstaxe pro Person und Tag.

Saisoniers für Stellplatz inkl. 1 Autoabstellplatz, Strom, Benutzung der Sanitäranlagen	CHF	2'600.00
zuzüglich Kurtaxen Pauschal/Saison	CHF	350.00

### **Corona-Pandemie Tourismus und COVID-19**

Der Gemeindevorstand setzt nicht verwendete Gelder für Anlässe und Veranstaltungen aus dem Tourismusbudget für ausserordentliche Covid-Massnahmen ein. Zudem genehmigt der Gemeindevorstand einen Kredit von CHF 200'000.00 für die Finanzierung von Covid-Massnahmen im touristischen Bereich.

#### **Taskforce «Corona II Engadin»**

Die Taskforce „Corona II Engadin“ hat die Aufgabe, die Unternehmen der Region, trotz Pandemie, auf die Saison vorzubereiten und durch die Saison zu begleiten. Mit Fokus auf den Tourismus in der Region informiert sie laufend über die möglichen Entwicklungen der Pandemie und deren Auswirkungen. Sie motiviert sowohl Unternehmen als auch Gemeinden zu einem Austausch, damit die Umsetzung von Schutzmassnahmen möglichst einheitlich erfolgen kann.

Auf Einladung der Taskforce treffen sich so seit Anfang November 2020 Vertreter/innen der Gemeinden aus den Regionen Maloja und Bernina sowie seit anfangs Dezember auch aus dem Unterengadin und der Val Müstair zu einem wöchentlichen Informationsaustausch. Die Taskforce sieht sich nicht als regionalen Führungsstab; sie ist eine praxisnahe Plattform für den Austausch zwischen den Gemeinden, der Tourismusorganisation, den Unternehmen der Region sowie bei Bedarf mit den kantonalen Stellen. Geleitet wird die Taskforce von Christian Gartmann und Jan Steiner. Sie wird operativ durch Personal der Engadin St. Moritz Tourismus AG unterstützt.

Die Gemeinde Silvaplana beteiligt sich anteilmässig an den Kosten für die Organisation der Taskforce.

#### **Betriebstestungen im Kanton Graubünden**

Die COVID-19-Pandemie stellt die Bündner Bevölkerung und Wirtschaft vor grosse Herausforderungen. Um die Fallzahlen zu senken und die Risikogruppe zu schützen, setzt der Kanton Graubünden – ergänzend zu den geltenden Schutzmassnahmen – auf ein umfangreiches Massnahmenpaket. Im Zentrum stehen die Bereiche Schützen, Impfen und Testen. Am 1. Februar 2021 wurde mit Betriebstestungen begonnen. Die Testreihe dauert vorerst 6 Monate. Ziel ist es, mindestens 20'000 Tests wöchentlich durchzuführen. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Silvaplana nehmen an den Betriebstests teil.

Seit Mitte März 2021 werden zudem Tests in der Schule durchgeführt.

#### **Mietzinserslass bzw. Mietzinsreduktionen aufgrund behördliche angeordneten Schliessungen**

Der Gemeindevorstand hat Pächtern und Mietern von gemeindeeigenen Betrieben, die aufgrund der behördlich angeordneten Schliessung aufgrund COVID-19 den Betrieb nicht führen konnten, während dieser Zeit den Mietzins reduziert oder erlassen.